

Braune Eier sollen aus Supermarkt-Regalen verschwinden – das ist der Grund
Geschichte von Chris Petersen

Umstellung bei Erzeugern

Braune Eier sollen aus Supermarkt-Regalen verschwinden – das ist der Grund

Der Vorsitzende des Bundesverbands der deutschen Eiererzeuger rechnet damit, dass in einigen Jahren nur noch weiße Eier im Supermarkt angeboten werden. Dafür gibt es einen einfachen Grund.

Gefärbte Eier sind auch außerhalb der Oster-Saison besonders beliebt – schließlich gibt es sie das ganze Jahr über in Supermärkten zu kaufen. Dabei gilt beim Kauf Vorsicht: Die Herkunft der Eier wird hier oftmals schlecht gekennzeichnet, wie echo24.de berichtete. Bei den handelsüblichen Eiern dürfte hingegen eine Farbe in den kommenden Jahren verschwinden.

Verbraucher werden in einigen Jahren in Supermärkten voraussichtlich nicht mehr zwischen braunen und weißen Eiern wählen können. „Heute sieht man braune Eier schon immer weniger, bald dürfte es gar keine mehr geben“, sagte Henner Schönecke, Vorsitzender des Bundesverbands der deutschen Eiererzeuger. Grund sei, dass viele Züchter von braunen auf weiße Hühner umstellen. Die „Bild“ hatte als Erstes darüber berichtet.

Weiße Hennen legen weiße Eier – und werden von Züchtern bevorzugt. „Weiße Hühner haben ein größeres genetisches Potenzial als braune. Sie leben und legen länger“, so Schönecke. „Weiße Hühner sind einfacher zu halten und mobiler als braune.“ Sie fänden ihr Futter und Wasser besser, außerdem seien sie leichter und kleiner, ihre Eier ebenso. Das Legen sei dadurch weniger anstrengend. Braune Eier gebe es inzwischen nur noch bei wenigen regionalen Haltern.

Weiße Hennen legen weiße Eier, braun gefiederte hingegen braune. Das ist nach Angaben von Schönecke zumindest bei Hühnerrassen in Deutschland die Regel. In Supermärkten liegt der Anteil brauner Eier dem Verband zufolge noch bei etwa 30 Prozent, bei Discountern gebe es häufig schon keine mehr. Noch vor zehn Jahren seien hierzulande mehr braune als weiße Eier verkauft worden.



Frische Hühnereier liegen in einem Karton.

© picture alliance/dpa/dpa-Zentralbild | Patrick Pleul

Braune und weiße Eier: Welche Unterschiede es für Verbraucher gibt

Eine Kundenbefragung des Zentralverbandes der Deutschen Geflügelwirtschaft zeigt: Bei älteren Menschen sind braune Eier nach wie vor oft beliebter. Jüngeren ist die Farbe meist egal, ihnen sind eher Aspekte wichtig wie Tierhaltung und Regionalität.

„Dem Gros der Verbraucher ist die Schalenfarbe weitestgehend egal“, sagte ein Sprecher des Handelsunternehmens Rewe. Eine Ausnahme sei Ostern, wo zum Eier-Färben klar weiße Exemplare favorisiert würden.

Ob braun oder weiß: Für Verbraucher hat das keine spürbaren Auswirkungen. Früher hätten braune Eier eine festere Schale gehabt, so Schönecke, heute jedoch nicht mehr. Geschmacklich gebe es keine Unterschiede. Der 51-Jährige, der selbst Legehennenhalter ist und zwischen Buxtehude und Hamburg einen Familienbetrieb in vierter Generation führt, stellte vor eineinhalb Jahren komplett auf Weiß um.

<https://www.msn.com/de-de/finanzen/top-stories/braune-eier-sollen-aus-supermarkt-regalen-verschwinden-das-ist-der-grund/ar-BB1lt6WK?ocid=entnewsntp&pc=U531&cvid=1f7790de8d764450d33a6bf2acbbdfa9&ei=85>